

Presseinformation

19. Mai 2021

Geführte Wanderungen zu Niederösterreichs Naturschätzen

LH-Stv. Pernkopf: Herausragende Lebensräume entdecken rund um den Tag der Artenvielfalt

Am 22. Mai findet der Internationale Tag zur Erhaltung der Artenvielfalt statt. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ organisiert zu diesem Anlass im Rahmen der Schutzgebietsbetreuung geführte Wanderungen zu den Naturschätzen im Naturland NÖ.

„Um die außergewöhnliche Natur- und Artenvielfalt vor der Haustüre erlebbar zu machen, werden im Mai und Juni in ganz Niederösterreich von Expertinnen und Experten geführte Wanderungen zu herausragenden Lebensräumen in unserer Kulturlandschaft angeboten“, freut sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf über diese Initiative. „Das Naturland Niederösterreich ist reich an Naturschätzen. Sie gemeinsam zu bewahren, gelingt uns am besten, wenn wir diese Natur selbst erfahren“, ist Franz Maier, Leiter der Initiative Naturland Niederösterreich in der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich überzeugt.

Die Wanderungen werden von Experten aus dem Naturschutz begleitet. Sie führen Naturinteressierte unter anderem am 21. Mai durch den „Naturpark des Jahres“ Heidenreichsteiner Moor. Im Fokus dieser Wanderung stehen Renaturierungsmaßnahmen, die den Fortbestand des Heidenreichsteiner Moores sichern sollen. Nicht zu Fuß, sondern auf dem Fahrrad wird am selben Tag eine weitere Gruppe die zauberhaften Narzissenwiesen rund um Hollenstein an der Ybbs erkunden. Am 22. Mai ist eine Wanderung in das Europaschutzgebiet „Feuchte Ebene-Leithauern“ bei Himberg geplant. In dem Gebiet finden unter anderem Kiebitze und Weißstörche einen Lebensraum. In der von Trockenrasen und Wäldern, Bächen und Hängen geprägten Landschaft des Oberen Pulkautals im Europaschutzgebiet Westliches Weinviertel fühlt sich unter anderem die Smaragdeidechse wohl. Mit etwas Glück kreuzt eine Eidechse am 22. Mai den Weg der Wandergruppe.

Am 5. Juni steht ein Streifzug durch die Wiesenlandschaft des Naturpark Föhrenberge im Biosphärenpark Wienerwald auf dem Programm. Er wird auch einen Einblick in die geheime Welt der Vögel und Orchideen im Naturpark bieten. Die letzte Wanderung am 19. Juni führt zu den blumenreichen Wiesen im

Presseinformation

Zauchbachtal. Interessierte erfahren dort, was eine „magere Wiese“ so wertvoll macht und welche Pflanzen charakteristisch für sie sind.

Die Teilnahme an allen Wanderungen ist kostenlos. Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt, daher wird um Anmeldung unter www.naturland-noe.at/wanderungen-zu-den-naturschaetzen-niederoesterre ichts gebeten.

Seit 2014 arbeitet die Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich gemeinsam mit der Abteilung Naturschutz beim Amt der NÖ Landesregierung an der Betreuung der Europaschutzgebiete, Naturschutzgebiete und flächigen Naturdenkmäler. Rund 30 Prozent der NÖ Landesfläche weisen einen Schutzstatus auf. Die Ziele der Betreuungstätigkeit sind der Erhalt der geschützten Lebensräume und Arten möglichst gemeinsam mit den Landnutzern sowie die Bewusstseinsbildung zum unschätzbaren Wert der Lebensraum- und Artenvielfalt. Im Rahmen der Bewusstseinsbildung und der Vernetzung finden rund um den Tag der Artenvielfalt zahlreiche geführte Wanderungen in ganz Niederösterreich statt.

Nähere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ, Simon Slowik, Pressereferent, Mobil +43 676 83 688 569, E-Mail: simon.slowik@enu.at, www.enu.at



Für LH-Stv. Stephan Pernkopf bietet Niederösterreich eine außergewöhnliche Natur- und Artenvielfalt vor der Haustüre.

© NLK Pfeiffer